

Dresden: Katharinenstraße wird grüner und leiser – Bauarbeiten gestartet

Dresden saniert die Katharinenstraße bis 2024: Mehr Grün, weniger Lärm und bessere Fahrradmöglichkeiten erwarten Anwohner.

Neues Bauprojekt in der Neustadt: Mehr Grün und Lärmschutz auf der Katharinenstraße

Dresden – **Die Katharinenstraße in der Neustadt wird in den kommenden Monaten zum Schauplatz eines umfangreichen Sanierungsprojekts.** Diese Maßnahme ist nicht nur ein Schritt zur Verbesserung der Infrastruktur, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Lebensqualität der Anwohner.

Mit der Umleitung der Königsbrücker Straße

Ein zentrales Ziel dieser Arbeiten ist die Vorbereitung auf die anstehende Sanierung der Königsbrücker Straße, die für 2026 geplant ist. Die Katharinenstraße soll als Umleitungsstrecke für die Verkehrsteilnehmer dienen, die während dieser Zeit auf alternative Routen angewiesen sind. Die geplante Sanierung der Königsbrücker Straße hat bereits in der Bevölkerung für Diskussionen gesorgt, doch es sind bislang keine Klagen gegen die Baupläne eingegangen.

Natur und Ruhe im Fokus

Die Bauarbeiten, die bis Ende Oktober des nächsten Jahres andauern sollen, bringen neben der Notwendigkeit der Umleitungsstrecke auch erhebliche Vorteile für die lokale Gemeinschaft. Mit der Sanierung wird voraussichtlich eine Reduzierung des Verkehrslärms einhergehen. Baubürgermeister Stephan Kühn betont: „Mit der Sanierung wird es auf der Katharinenstraße ruhiger, grüner und barrierefrei.“ Dies ist insbesondere für die Anwohner ein wichtiges Anliegen, da Lärm und Umweltverschmutzung einen erheblichen Einfluss auf die Lebensqualität haben können.

Verbesserte Infrastruktur für alle Verkehrsteilnehmer

Der neue Fahrbahnbelag wird nicht nur den Lärmschutz verbessern, sondern auch sichere Fahrradmöglichkeiten schaffen. Dies ist ein weiterer Schritt in Richtung einer umweltfreundlicheren Mobilität in der Stadt. Bis zu elf neue Bäume sollen entlang der Straße gepflanzt werden, darunter Feldulmen und Manna-Eschen. Zudem werden neue Abstellmöglichkeiten für Fahrräder installiert, die zur Förderung des Radverkehrs beitragen sollen.

Finanzierung und Durchführung des Projekts

Die Gesamtkosten für die Sanierung belaufen sich auf etwa 1,4 Millionen Euro. Die Bauarbeiten erfolgen in drei Etappen, wobei der Abschnitt zwischen der Alaunstraße und Haus Nummer 11 als erster angegangen wird. Bis zum Jahresende wird dieser Bereich für den Autoverkehr gesperrt sein.

Ausblick auf die Zukunft der Katharinenstraße

Mit den geplanten Maßnahmen zeigt die Stadt Dresden, dass sie

nicht nur auf die momentanen Herausforderungen im Verkehr eingeht, sondern auch eine nachhaltige Stadtentwicklung im Auge hat. Die Katharinenstraße wird durch diese Sanierung zu einem grüneren und ruhigeren Ort, der sowohl Fußgängern als auch Radfahrern zugutekommt.

Die Gemeinschaft wird diese Veränderungen mit Spannung beobachten und hoffen, dass die Baustelle letztlich zu einem verbesserten Wohnumfeld führt.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de